



Veranstaltung: 58. ADAC Rallye Erzgebirge

DMSB Visa No.: RY-13316/23

Datum: 31.03 / 01.04.2023

Datum: 01.04.2023

Uhrzeit: 23:15 Uhr

Betreff: Entscheidung Nr. 1

Dokument Nr.: 2.3

Von: Den Sportkommissaren
An: # 5 Team Satorius / Ostlender
Anzahl der Seiten: 1

Anhänge: 0

Nach Meldung durch den Rallyeleiter um 21:30 Uhr hat der Teilnehmer St.Nr. 5 das Ziel der WP 5 möglicherweise nicht korrekt durchfahren.

Sachlage:

Ein vorgelegtes Video zeigt das Fahrzeug mit # 5, welches auf WP 5 kurz vor dem Ziel die Strecke an einem Linksabzweig geradeaus verlässt (Notausgang) und nach ca 100 Metern Überfahrt über eine nasse Wiese am Ende einer Hecke wieder auf die Straße zurückgelangt

Das Wiedererreichen der Strecke erfolgt direkt hinter der Zielbeschilderung ‚Flying finish rot‘. Das Fahrzeug durchfuhr nicht die als Backup aufgebaute Lichtschranke.

Die Anhörung und Erläuterungen des Zeitnahme-Obmanns ergaben, dass die Zielzeitmessung dennoch erfolgte, da das Rally Safe System (primäres Zeitnahme System) eine Zielzeit über GPS erfasste.

Der Zeitnehmer vor Ort leitete keine Meldung an die Rallyeleitung weiter.

Entscheidung:

Es werden seitens der Sportkommissare keine weiteren Maßnahmen eingeleitet.

Begründung:

Grundsätzlich hat der Teilnehmer die Strecke verlassen und damit auch nicht die gemäß Bordbuch vorgeschriebene Streckenführung eingehalten.

Zur Sachlage ist festzuhalten:

1. Das Team hat die vorgegebene Streckenführung nicht abgekürzt – es musste den **weiteren Weg** fahren
2. Es hat durch das Verlassen der Strecke **keinen Vorteil** erlangt.
3. Wegen einer langen Heckenreihe war es vor dem Ziel-Schild nicht möglich, auf die Strecke zurückzukommen.
4. Einzige Möglichkeit, um vor dem Zielschild wieder auf die Strecke zurückzukommen, wäre der Notausgang gewesen; nach Sichtung des Videos hätte dies aber eine erhöhte Gefahr durch nachfolgende Fahrzeuge ergeben, zudem befand sich dort ein starker Absatz zur Straße.



Veranstaltung: 58. ADAC Rallye Erzgebirge

DMSB Visa No.: RY-13316/23

Datum: 31.03 / 01.04.2023

Im Ergebnis hat das Team durch sein Verhalten mögliche Gefahren und damit weitere Probleme im Zielbereich der WP vermieden.

Wolfgang Gastorfer
Sportkommissare der Veranstaltung

Lars Mysliwietz

Uwe Langheinrich

Entscheidung erhalten:

Name: Satorius Björn

Bewerber / Entrant: ADAC Hessen-Thüringen Start-Nr. / Car-No.: 5

Team / Crew: Satorius / Ostlender

Datum / Date: 01.04.2023 Uhrzeit / Time: 23:41 h

Unterschrift / Signature: gez. Björn Satorius

Veröffentlicht auf dem virtuellen Ausgangs ‚Sportity‘ am 1. April 2023, 23:55 Uhr